Datenbankentwurf

Eine beispielorientierte Einführung für Studenten und Praktiker



Inhaltsverzeichnis

EINF	FÜHRUNG	1
1	DIE STRECKE: DATENBANKENTWURF	5
1.1	Der Weg der Entwicklung betrieblicher Anwendungssysteme	5
1.2	Das Datenbanksystem	14
1.3	Modelle und Schemata	21
2	DIE ERSTE ETAPPE: VON DER REALITÄT ZUM KONZEPTIONELLEN DATENMODELL	27
2.1	Klassifizierung der Objekte	30
2.2	Festlegung der relevanten Eigenschaften	33
2.3	Festlegung der Identifizierung	38
2.4	Beschreibung der sachlogischen Zusammenhänge zwischen den Objekttypen	45
2.4 2.4	8 71	
2.4	\mathcal{E}^{-J_1}	59
2.4		
2.4	1.5 Rekursiv-Beziehungstypen	65
2.5	Modellierung in Grenzfällen des Entity-Relationship-Modells	7 3
2.5	Sachlogische Zusammenhänge zwischen mehr als 2 Objekttypen	74
2.5	5 51	
2.5	0 71	

2.6	Qualitätssicherung von konzeptionellen Datenmodellen	91
2.6	.1 Die erste Normalform	93
2.6		
2.6	.3 Die dritte Normalform	103
2.6	.4 Denormalisierung	108
2.7	Nutzen des konzeptionellen Datenmodells	111
3	DIE ZIELSTRUKTUR:	
	DATENBANK-MODELLE	113
3.1	Der Begriff des Datenbank-Modells	115
3.2	Das hierarchische Datenbank-Modell	117
3.3	Das Netzwerk-Datenbank-Modell	119
3.4	Das relationale Datenbank-Modell	122
3.4	.1 Grundprinzipien des relationalen Datenbank-Modells	125
3.4		
3.4	8	
3.4	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
4	DIE ZWEITE ETAPPE:	
•	VOM DATENMODELL ZUR DATENBANK	157
4.1	Transformation von Objekttypen	160
4.2	Transformation von Beziehungstyp-Richtungen	
	als identifizierende Elemente	161
4.3	Transformation dualer Beziehungstypen	165
4.3	0 11	
4.3	<i>2</i> 71	
4.3		
4.3		
4.3		
4.3	.6 Der 1:N-Beziehungstyp	189

4	3.7 Der C:N-Beziehungstyp	191
	3.8 Der CM:CN-Beziehungstyp	
4.	3.9 Der M:CN-Beziehungstyp	
4.	3.10 Der M:N-Beziehungstyp	
4.	3.11 Transformation der dualen Beziehungstypen für das Schulbeispiel	
4.4	Transformation von Rekursiv-Beziehungstypen	206
4.	4.1 Der 1:1-Rekursiv-Beziehungstyp	210
4.	4.2 Der C:C-Rekursiv-Beziehungstyp	
	4.3 Der 1:CN-Rekursiv-Beziehungstyp	
4.	4.4 Der C:CN-Rekursiv-Beziehungstyp	
4.	4.5 Der CM:CN-Rekursiv-Beziehungstyp	
4.	4.6 Der M:CN-Rekursiv-Beziehungstyp	
4.	4.7 Der M:N-Rekursiv-Beziehungstyp	
4.	4.8 Transformation der Rekursiv-Beziehungstypen für das Schulbeispiel	
4.5	Transformation von Kardinalitäts-Beschränkungen	246
4.6	Konzeptionelles Datenmodell versus logisches Datenschema	249
4.7	Automatisierte Generierung des logischen Datenschemas	257
5	DER ÜBERBLICK: MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS	269
5 5.1	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES	
5.1 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp	271
5.1 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp	271 271
5.1 5. 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp	271 271
5. t 5. 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp	271 271 276 278
5. t 5. 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp 1.1 Darstellung dualer sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen. 1.2 Darstellung höhergradiger sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen 1.3 Hierarchisch geordnete Objekttypen.	271 271 276 278 279
5.1 5. 5. 5. 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp 1.1 Darstellung dualer sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen. 1.2 Darstellung höhergradiger sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen 1.3 Hierarchisch geordnete Objekttypen 1.4 Komplex strukturierte Objekte Die dualen Beziehungstypen	271 271 276 278 279
5.1 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 2 5. 2	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp 1.1 Darstellung dualer sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen. 1.2 Darstellung höhergradiger sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen 1.3 Hierarchisch geordnete Objekttypen 1.4 Komplex strukturierte Objekte Die dualen Beziehungstypen 2.1 Optionalität und Kardinalität einer Beziehungstyp-Richtung	271 271 276 278 279 280 281
5.1 5. 5. 5. 5. 5. 5.	MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ENTITY-RELATIONSHIP-MODELLS UND DES RELATIONALEN DATENBANK-MODELLS Der Objekttyp 1.1 Darstellung dualer sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen. 1.2 Darstellung höhergradiger sachlogischer Zusammenhänge durch Objekttypen 1.3 Hierarchisch geordnete Objekttypen 1.4 Komplex strukturierte Objekte Die dualen Beziehungstypen	271 271 276 278 279 280 281

5.3	Di	e Rekursiv-Beziehungstypen	318
5.3	3.1	Die Systematik der Rekursiv-Beziehungstypen	319
5.3	3.2	Die Umwandlung in einen Koppel-Objekttyp	328
5.3	3.3	Die Repräsentationsmöglichkeit im relationalen Datenbank-Modell	342
6	DI	E GENERALPROBE:	
	Αl	UFGABEN ZUM DATENBANKENTWURF	349
6.1	Ei	ne Autovermietung	350
6.2	Ei	ne Fluggesellschaft	352
6.3	Ei	n Schnellbahn-Unternehmen	354
6.4	Ei	ne Tankstellenkette	355
6.5	Ei	n Vídeoverleih	357
LITI	ERA	TURVERZEICHNIS	359
SCH	ILA(GWORTVERZEICHNIS	363